Technik und Wirtschaft optimal verknüpft

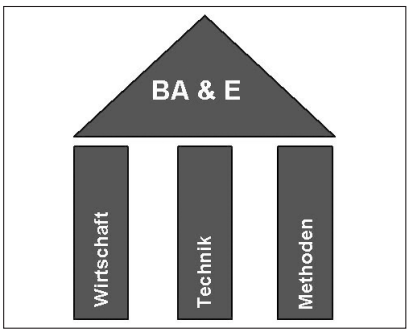
Neuer Masterstudiengang „Business Administration & Engineering“

von Alfred Schätter, Rainer Wunderlich und Bianca Höger

Der zum Wintersemester 2003/2004 eingeführte Aufbaustudiengang „Master of Science in Business Administration & Engineering“ (MBAE) fand bereits im Vorfeld großen Anklang: Die Verantwortlichen aus den drei beteiligten Fachbereichen Logistik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen hatten die schwierige Aufgabe, aus einer Vielzahl von Bewerbungen die qualifiziertesten Aspiranten auszuwählen. So kam es auch, dass der Studiengang mit einem „Überhangmandat“ versehen wurde und im vergangenen Oktober 16 Master-Studenten an der Hochschule begrüßt werden konnten. Zur ersten Studentengeneration des MBAE gehören neben Studierenden aus dem Inland auch ein junger Wirtschaftsingenieur aus Jakarta und eine Betriebswirtin von der Universität Danzig, welche gleichzeitig die einzige weibliche Studentin in der Gruppe ist.

Die Studierenden werden in drei Semestern ein neu konzipiertes Aufbaustudium mit dem Abschlussgrad des „Master of Science“ absolvieren, welches technische und betriebswirtschaftliche Inhalte optimal miteinander verknüpft. Das Hauptaugenmerk des Studiums liegt auf den Schwerpunktthemen Logistik und Produktion sowie generellen Managementthemen. Darüber hinaus sollen die Master-Studenten aber auch mit Hilfe fachübergreifender Lehrinhalte und Wahlpflichtfächer aus einem umfangreichen Themenblock einen Blick über den Tellerrand werfen. Alle Veranstaltungen des Masterstudiengangs werden von den drei Studiengängen Maschinenbau, Betriebswirtschaftslehre/Beschaffung und Logistik sowie Wirtschaftsingenieurwesen durchgeführt.

Dieses Vertiefungsstudium ermöglicht besonders qualifizierten Absolventen der Bachelor- bzw. Diplom-Studiengänge Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Beschaffung und Logistik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule Pforzheim sowie Bewerbern von anderen Fachhochschulen und Universitäten in drei Semestern eine Weiterqualifizierung zum Master of Science.

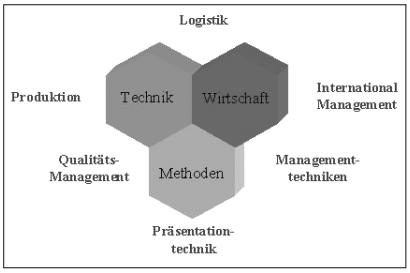


Struktur: „Drei-Säulen-Modell“

Das „Drei-Säulen-Modell“ aus wirtschaftswissenschaftlichen, ingenieurwissenschaftlichen und methodenbezogenen Inhalten, welches sich bereits im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen bewährt hat, wird im Masterstudiengang „Business Administration & Engineering“ konsequent fortgeführt.

Das aus drei Studiengängen gespeiste Masterstudium erlaubt den Studierenden eine breite Auswahl an Schwerpunktthemen im Rahmen der Wahlpflicht- und Wahlfächer. Es legt das Hauptgewicht auf berufs- und karrierebezogene Inhalte. Neben einer anspruchsvollen theoretischen und fachlichen Ausbildung steht vor allem die Entwicklung von unternehmerischen Führungspersönlichkeiten mit überragenden methodischen Fähigkeiten im Vordergrund.

Die erste Generation des Masterstudiengangs „Business Administration & Engineering“



Studieninhalte: Höhere Kompetenz durch interdisziplinäre Ausbildung

Der interdisziplinäre Ansatz des Masterstudiums ist bisher einmalig in Pforzheim. Er trägt den Anforderungen der Unternehmen Rechnung, die in immer stärkerem Maße übergreifend ausgebildete Führungspersönlichkeiten auf dem Arbeitsmarkt nachfragen. Nach Ansicht von Personalmangern werden nur Führungskräfte, die diesen Anforderungen genügen, in einer immer vernetzteren globalen Wirtschaft langfristig erfolgreich für ihr Unternehmen tätig sein können.

Die Autoren
Professor Alfred Schätter ist Studiengangleiter des Masterstudiengangs „Business Administration & Engineering“ und Professor für Informatik im FB 3. Professor Dr. Rainer Wunderlich ist stellvertretender Studiengangleiter des Masterstudiengangs und Professor für Produkt- und Prozessplanung. Dipl.-Betriebswirtin Bianca Höger ist Assistentin im FB 3.